

B.KWK-Kongres

Treffen der Branche

[31.08.2023] Der B.KWK-Kongress steht in diesem Jahr unter dem Motto „Kraft-Wärme-Kopplung – Rückgrat der Energiewende“ und findet am 13. und 14. September in Berlin statt.

Unter dem Motto „Kraft-Wärme-Kopplung – Rückgrat der Energiewende“ treffen sich am 13. und 14. September zum 15. Mal Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wissenschaft, Verbänden und Wirtschaft auf dem B.KWK-Kongress in Berlin. Nach Angaben des Veranstalters werden auf dem Kongress unter anderem folgende Fragen diskutiert: Welche Rolle spielt die KWK im Rahmen der energiepolitischen Entwicklungen? Wie sieht die Energieversorgung der Zukunft aus? Welche Perspektiven bieten erneuerbare Brennstoffe? Und was sind die besten Beispiele aus der Praxis?

Den Auftakt bildet am 13. September ab 18 Uhr ein energiepolitischer Abend mit einer Keynote von Stefan Wenzel, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Für Anregungen und Gesprächsstoffe sorgt eine Podiumsdiskussion zum Thema „Zukunft der Energieversorgung – Residuallastdeckung Strom und Wärme“. Neben B.KWK-Präsident Claus-Heinrich Stahl sind dabei: Christian Seyfert (VIK), Jörg Lange (KiB), Ingbert Liebing (VKU), Werner Lutsch (AGFW) und Klaus Mindrup (SPD). Im Anschluss bietet ein Abendprogramm Zeit für persönlichen Austausch. Am 14. September folgen Best-Practice-Beispiele aus Industrie, kommunaler Versorgung und dezentraler Infrastruktur mit einem Vortrag von Christian Maaß (Abteilungsleiter Abt. II BMWK). Im Anschluss gibt es eine Expertendiskussion zum Thema „Bauen, Wohnen, Wärme: Wie kann die Wärmewende gelingen?“ Außerdem spricht Professor Niko Paech über Postwachstumsökonomie. Am Nachmittag steht unter anderem das Themenfeld „Erneuerbare Brennstoffe“ im Fokus – Markus Gleis (UBA), Professor Klaus Görner (GWI) und Toni Reinholz (dena) teilen ihr Wissen. Abschließend werden aktuelle Themen aus dem Bereich Recht und Regulierung beleuchtet.

(th)

Stichwörter: Messen | Kongresse, B.KWK, Berlin